



Aufbau eines Sozialmanagementsystems zur Verankerung des WE Dialogkonzepts

Unternehmen: Tchibo
Inlandsphase: Hamburg
Auslandsphase: Hongkong
Young Leader: Bastian Grafe
Studienfach: Int. Management
Tourism- & Event-Management



„Ich erwarte Erfahrungen, Erlebnisse und Begegnungen, die mein weiteres Leben in jeglicher Hinsicht nachhaltig prägen.“

Das Projekt

WE (Worldwide Enhancement of Social Quality) ist ein Kooperationsprojekt zwischen Tchibo und GTZ zur dauerhaften Verbesserung von Arbeitsbedingungen in asiatischen Produktionsstätten. Besonderes Merkmal des Projekts: eine Qualifizierung zu Sozialstandards, die auf den Dialog zwischen Managern und Beschäftigten in Produktionsstätten sowie zwischen Handelsunternehmen und Lieferanten setzt. Begleitend soll das bestehende Tchibo Managementsystem zur Steuerung der Implementierung von Sozialstandards in den Einkaufsmärkten stärker auf die dialogorientierte Unterstützung der Lieferanten ausgerichtet werden. In diesem Zuge integriert Tchibo die Lernerfahrungen aus WE in die eigene Wertschöpfungskette. Im YLS-Projekt wird dieser Veränderungsprozess durch die Entwicklung geeigneter Systeme und Prozesse unter Einbindung der relevanten Stakeholder gestaltet.

Die Aufgaben

Während der Mitarbeit im Bereich Corporate Responsibility in Deutschland wird Bastian Grafe ein Grobkonzept für ein Sozialmanagementsystem für das Marktbüro Hongkong entwickeln, welches die Grundprinzipien des WE-Dialogansatzes aufnimmt. Während der Auslandsphase wird dieses Konzept in ein dialogorientiertes, realisierbares, leicht verständliches und kulturell-sensitives integriertes Managementsystem überführt werden, wobei besonderer Wert auf sinnvolle Aufgabenprofile, klare Rollenverständnisse und Kommunikationsprozesse gelegt wird. Auch sollen unterstützende Materialien für die Produzenten und Mitarbeiter des Hongkong Büros entwickelt werden. Das Managementsystem wird Bastian Grafe mit allen wichtigen Partnern bei Tchibo abstimmen.